

# Artensteckbrief



<p><b>Wissenschaftlicher Name</b> Trichius sexualis Bedel, 1906</p> <p><b>Deutscher Name</b> Pinselkäfer</p> <p><b>Organismengruppe</b> Blatthornkäfer</p>
<p><b>Rote-Liste-Kategorie</b> Ungefährdet</p>
<p><b>Verantwortlichkeit Deutschlands</b> Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p><b>Aktuelle Bestandssituation</b> selten</p>
<p><b>Langfristiger Bestandstrend</b> gleich bleibend</p>
<p><b>Kurzfristiger Bestandstrend</b> gleich bleibend</p>
<p><b>Vorherige Rote-Liste-Kategorie</b> Gefährdet</p>
<p><b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Aktuelle Verbesserung der Einstufung</p>
<p><b>Weitere Kommentare</b> Südeuropäische Art, in Deutschland nur im Süden bis zur Mitte verbreitet (Bayern, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen). Im Südwesten häufiger als <i>Trichius gallicus</i> DEJEAN, 1821, wie dieser in Siedlungsräumen und halboffenen Landschaften; von der Ebene bis ins Hügelland. Verbreitungsschwerpunkt in der Oberrheinischen Tiefebene und am Oberrhein (BLEICH et al. 2020).</p>
<p><b>Arealrand</b> Nördlich</p>
<p><b>Quelle</b> Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer (Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. &amp; Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 189-266</p>

